

Finanzierungsmodell „Solarenergie“



Gegenstand:

Einsatz von Solaranlagen zur Refinanzierung des Unternehmens.

Antragsberechtigte:

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU's) der gewerblichen Wirtschaft und der Freien Berufe.

Art der Finanzierung:

Erträge aus der Solarförderung einsetzen zur Tilgung der Unternehmensdarlehn
Zuschussprogramme nutzen
Förderungsprogramme des Landes NRW nutzen
Förderungsprogramme des Bunds nutzen

Auswirkung:

- Aufbau eines neuen Profitcenters (Erträge steigern)
- bessere Bonität bei den Banken (Rating verbessern)
- Imagebildung durch Klimaschutzmaßnahme (aktuelles Thema nutzen)
- lange Laufzeiten (Risikoverteilung)

Entscheidungsgrundlage:

- Auswertungen des Deutsche Wetterdienstes (Strahlungsdaten)
- Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Liquiditätsverlaufsplanung
- Ertragsdaten von Referenzprojekten

Weitere Informationen:

Wir sind spezialisiert auf die Projektierung zum Einsatz der erneuerbaren Energien. Zur Zeit gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Finanzierung (Zuschüsse, zinsgünstige Darlehn) von Projekten, die den Einsatz der erneuerbaren Energie fördern. Insbesondere die Banken haben die Vorteile dieser Art der unterstützenden Finanzierung erkannt und begleiten solche Vorhaben gerne. Des weiteren kann man seinem Unternehmen ein positives Umweltimage (*Energie sparen, CO₂vermindern, Klimaschutz*) geben, was Werbewirksam eingesetzt werden kann.

Vorgehen:

Als erstes führen wir vor Ort ein Gespräch über die Machbarkeit durch. Dieses werten wir in einer Modellberechnung aus. Ergeben sich positive Werte, wird das weitere Vorgehen gemeinsam besprochen und beschlossen. Erst danach fallen Kosten an, die zum größten Teil über Förderprogramme abgedeckt werden.